



AYUDAME

– Kinderhilfswerk Arequipa e.V. –

www.ayudame.de



JAHRESBERICHT 2021

Fassung vom 22.07.2022

Autoren:

Andreas Eckert

Stefan Parhofer

Sarah Rieger

Michael Weber

Inhalt

1. Tätigkeit und Zielsetzung.....	3
2. Arbeit des Vorstandes in 2021.....	4
2.1. Situation AYUDAME in Deutschland – Tätigkeiten des Vorstandes	4
2.2. Situation von NUESTRO HOGAR in Arequipa-Peru.....	5
3. Pädagogische Arbeit in der Kindertagesstätte NUESTRO HOGAR	6
3.1. Begleitung der Kinder, Jugendlichen und ihrer Familien in NUESTRO HOGAR	6
4. Finanzbericht	7
4.1. Einnahmen	7
4.2. Mitglieder, Mitgliedsbeiträge und Patenspenden	8
4.3. Ausgaben	8
4.4. Werbungsaktivitäten	9
4.5. Ehrenamtliche Erklärung des Vorstands.....	10
4.6. Bilanz mit Vorjahresvergleich - Allgemeine finanzielle Lage.....	10
4.7. Prüfung der Rechnungslegung 2021	10
5. Mitgliederversammlung 2021.....	11

1. TÄTIGKEIT UND ZIELSETZUNG

Der Verein AYUDAME–Kinderhilfswerk Arequipa e.V. wurde am 22. April 1986 in München gegründet. Man hatte sich zur Aufgabe gesetzt, für den Unterhalt der Kindertagesstätte "Nuestro Hogar" in Arequipa, der zweitgrößten Stadt im Süden Perus, aufzukommen. Durch die Initiative einer deutschen Entwicklungshelferin, die mit der Aufnahme und Betreuung von einigen verwaisten Kleinkindern in ihrer Wohnung begann, nahm dieses Projekt seinen Anfang und ist heute zu einer mittelgroßen, ansehnlichen Einrichtung mit eigenständigem Gebäudekomplex herangewachsen. Die Aufgaben für AYUDAME als alleiniger deutscher Trägerverein haben ebenso im Laufe der Zeit deutlich zugenommen und sich vielfältig verändert. Der Verein hat sich stets den Herausforderungen gestellt und Wege erarbeitet, den Veränderungen gerecht zu werden. Das Ziel von AYUDAME gilt unverändert, Versorgung und Unterhalt der Kindertagesstätte dauerhaft sicherzustellen.

In der Einrichtung werden täglich bis zu 100 Kinder betreut. Das dazu nötige Personal besteht derzeit aus 12 Angestellten und kommt ausschließlich aus Arequipa. Es setzt sich aus pädagogischen Mitarbeiterinnen, Lehrerinnen, dem Küchenpersonal, einer Sozialarbeiterin, einer Supervisorin, einer Psychologin und der Projektleiterin zusammen. Dahinter stehen Familien, denen der Arbeitsplatz in Nuestro Hogar zur Existenzgrundlage geworden ist. Außerdem nutzt die Tagesstätte seit längerem auch die Mitarbeit von Praktikanten und Praktikantinnen aus Deutschland.

Die Kinder, die die Tagesstätte besuchen, erhalten dort pädagogische Betreuungsangebote sowie eine Begleitung in ihrer sozialen und schulischen Entwicklung. Dieser Zweck wurde in der Satzung von Ayudame - Kinderhilfswerk Arequipa e.V. als grundsätzliche "Zielsetzung zur Förderung der Jugendpflege" festgehalten. Bei der Verfolgung dieser Aufgabe stellen vor allen die stetig steigenden Lohn- und Haushaltskosten ein Schwerpunktthema dar. Sie bedingen ein ständiges Bemühen um neue Spendenquellen. Der Erwerb von Spenden wird zunehmend aufwendiger und erfordert immer neue Anstrengungen. Weiterhin sind die Auswirkungen der Covid19-Pandemie noch nicht überstanden.

Zudem sehen sich die ausschließlich ehrenamtlich tätigen Vorstandsmitglieder des Vereins umfangreichen und ständig wachsenden Verwaltungsvorgaben und Datenschutzanforderungen ausgesetzt. Als Verein "durchsichtig" zu sein, sich den strengen Maßstäben eines Gütesiegels zu stellen, fordern einen hohen Einsatz an Dokumentation, eine prüfungsfeste Buchführung und eine stetige, ausführliche Information der Mitglieder des Vereins und der interessierten Öffentlichkeit.

So bestehen die Tätigkeitsschwerpunkte des Vereins darin, Haushalt und Fortbestand der Kindertagesstätte NUESTRO HOGAR auf verantwortungsvolle Weise durch Spenden sicherzustellen, Konzepte zur Bewältigung der vielseitigen Dokumentationsanforderungen zu entwickeln und dabei neue Mitstreiter*innen für die Vereinsarbeit zu gewinnen.

2. ARBEIT DES VORSTANDES IN 2021

2.1. Situation AYUDAME in Deutschland – Tätigkeiten des Vorstandes

Standardmäßige Aufgaben:

- Der Vorstand traf sich im Jahr 2021 zu drei Vorstandssitzungen (eine davon online) und organisierte die jährliche Mitgliederversammlung, die in diesem Jahr hybrid, also in Präsenz und online stattfand.
- Im Jahr 2021 wurden wie in den Vorjahren zwei Rundbriefe postalisch an die Mitglieder und den erweiterten Interessent*innenkreis versendet.
- Des Weiteren wurden im Laufe des Jahres drei Newsletter über die aktuellen Themen rund um die Kindertagesstätte Nuestro Hogar elektronisch verschickt.
- Mit der Bereitstellung von Informationen und Materialien wurden einzelne Aktivitäten der Werbung und Spendenakquise für unser Projekt, durch den Vorstand unterstützt.
- Spender*innen mit besonders großzügigen Spenden wurde zeitnah ein persönliches Dankeschreiben zugestellt.
- Die Projektpaten erhielten von der Patenschaftsbeauftragten des Vorstandes Informationen über ein Padlet, eine besondere digitale Plattform.
- Mit der peruanischen Projektleiterin erfolgte ein regelmäßiger Austausch durch den Vorstandsvorsitzenden, die Beauftragte für die Öffentlichkeitsarbeit sowie die Praktikumsbeauftragte.
- Der Vorstand bearbeitet die Informationen der regelmäßigen Berichte der peruanischen Projektleitung, die von ehrenamtlichen Mitgliedern oder mit entsprechender Software übersetzt werden.
- Die auf der Homepage zur Verfügung stehenden Informationen wurden regelmäßig aktualisiert.

Besondere Maßnahmen:

- Der Finanzbericht für das abgeschlossene Geschäftsjahr 2020 wurde den Mitgliedern des Vereins vor der Mitgliederversammlung am 13.11.2021 zur Verfügung gestellt.
- Die Zusammenarbeit mit ADRA Live als Versende-Organisation der Praktikant*innen im Rahmen des Programms "weltwärts" wurde Corona-bedingt vorläufig ausgesetzt.
- Die direkte Kooperation mit der Stelleninhaberin im Arbeitsbereich der Sozialarbeit wurde fortgesetzt. Durch ihr erfolgreich weitergeführtes berufsbegleitendes Studium übernimmt sie zunehmend Verantwortung im Projekt und unterstützt die Projektleiterin in verschiedenen Tätigkeitsbereichen.

- Die diesjährige Mitgliederversammlung im November 2021 fand hybrid, also in Präsenz und online statt. Es haben mit über 40 TeilnehmerInnen so viele Mitglieder und Gäste teilgenommen wie im Vorjahr, trotzdem fehlten den online Teilnehmenden der persönliche Kontakt und Austausch. Andererseits wurde begrüßt, dass auch weiter entfernt Wohnende und weniger mobile Mitglieder teilnehmen können.

Bei den anstehenden Wahlen wurde der Vorstand ordnungsgemäß entlastet und wieder gewählt. Die Beisitzer wurden um eine Person erweitert und bestätigt. Die Abstimmung erfolgte ebenfalls online und in Präsenz.

Ein besonderes Highlight war die Live-Schaltung mit Maria Elena, der Leiterin von Nuestro Hogar und der Sozialarbeiterin Rocio, die sowohl über die politische Situation als auch über die pandemiebedingten Einschränkungen berichteten. Zudem wurde eine Videobotschaft der Sozialarbeiterin über die aktuelle Situation präsentiert und online gestellt.

2.2. Situation von NUESTRO HOGAR in Arequipa-Peru

- Pandemiebedingt erfolgte in ganz Peru zum 16.03.2020 ein kompletter Lockdown mit einer streng kontrollierten Ausgangssperre, der das gesamte Jahr 2021 anhielt. Davon war auch Nuestro Hogar betroffen, unsere Einrichtung musste auch in diesem Jahr geschlossen bleiben. Die Einschränkungen für die Eltern blieben bestehen, da weiterhin keine außerhäusige Kinderbetreuung gewährleistet war.
- Mit dem Wegfall der Arbeitsstellen und dem Lockdown, der Tätigkeiten als Tagelöhner fast unmöglich machte, entfielen ein Großteil der Einnahmen für die Familien. Staatlicherseits erfolgte erstmals geringe Hilfsmaßnahmen, die aber nicht ausreichten, um wirtschaftliche Not wirklich abzuwenden. Der Vorstand hat daher beschlossen, den Familien einen bestimmten finanziellen Betrag weiterhin zur Verfügung zu stellen. Dieser Betrag ist eine Unterstützung zum Kauf von Lebensmitteln für ihre Grundversorgung. Der Betrag wurde von den Familien verantwortungsbewusst ausgegeben und durch Fotos oder kleine Videos dokumentiert. Darüber hinaus wurden den Familien in 2021 Masken und Desinfektionsmitteln zur Verfügung gestellt.
- Alle Mitarbeiterinnen wurden trotz der Schließung der Einrichtung weiterbeschäftigt und damit weiter ohne Abzug entlohnt, worüber diese sehr dankbar sind. Dies ist neben der erforderlichen sozialen und finanziellen Unterstützung des Personals zudem eine Möglichkeit, unser gut qualifiziertes und engagiertes Personal zu halten und einer späteren Fluktuation hin zu anderen Einrichtungen vorzubeugen.
- Die wirtschaftliche Entwicklung insgesamt in Peru, die sich in den letzten Jahren stabilisiert hatte, ist z.Zt. wieder deutlich rückläufig. Die Gesundheitsbehörden scheinen überlastet, die vorgegebenen und notwendigen Hygienemaßnahmen können oft nicht umgesetzt werden, da es in vielen Familien kein fließendes Wasser gibt.

3. PÄDAGOGISCHE ARBEIT IN DER KINDERTAGESSTÄTTE NUESTRO HOGAR

NUESTRO HOGAR bietet in der Regel eine pädagogische Betreuung in den Räumlichkeiten der Tagesstätte für folgende Gruppen an:

- Kinder im Krippenalter 2-3 Jahre: "NIDO"
- Kinder im Kindergarten- und Vorschulalter 4-6 Jahre: "INICIAL"
- Kinder in Hortbetreuung, 3 Gruppen: 6-9, 9-13, 13-16: Jahre: "ESCOLARES I-III"

3.1. Begleitung der Kinder, Jugendlichen und ihrer Familien in NUESTRO HOGAR

Durch die pandemiebedingte Schließung von Nuestro Hogar entfiel die pädagogische Betreuung in den Gruppen vor Ort ab dem 16. März 2020.

Zu diesem Zeitpunkt waren 65 Kinder aus 40 Familien und Alleinerziehenden angemeldet. Die Betreuung und Förderung der Kinder wurden bereits kurz nach der Schließung der Tagesstätte auf eine digitale Betreuung umgestellt.

Dies stellte unsere pädagogischen Mitarbeiterinnen vor besondere Herausforderungen:

- Der Fokus der Betreuung änderte sich von der Gruppenbegleitung hin auf das einzelne Kind. Es mussten Termine vereinbart und eingehalten werden.
- Die Umstellung der Arbeitsmaterialien auf einen Online-Modus gelang gut.
- Da es in vielen Familien keinen Computer gibt, sind Handys oftmals die einzige digitale Arbeits- und Kommunikationsmöglichkeit. Über WhatsApp haben unsere Mitarbeiterinnen Kontakt zu allen Kindern herstellen können. Aber auch dies gestaltet sich nicht immer einfach, da in vielen Familien nur ein Handy zur Verfügung steht, das die Eltern oder andere Familienmitglieder oft selbst nutzen müssen. Aus diesem Grund wurde beschlossen, den Familien einfache Handy zur Verfügung zu stellen.
- Das geplante Ferienprogramm sowie andere kulturelle Aktionen mussten entfallen.
- Die Sozialarbeiterin blieb weiterhin zentrale Ansprechpartnerin für die Familien und hat sie in zahlreichen Fragen rund um Erziehung, Bildung und Gesundheitsprophylaxe beraten.
- Die Supervisorin hat ihre Aufgaben der fachlichen Begleitung des pädagogischen Personals ebenfalls den neuen Anforderungen angepasst.
- Die Unterstützung von Kindern und Mitarbeiterinnen durch die externe Psychologin konnte in Einzelfällen in Anspruch genommen werden.

4. FINANZBERICHT

4.1. Einnahmen

Im Finanzjahr 2021 konnte erfreulicherweise und überraschenderweise ein Rekord bei den Spendeneingängen (einschließlich Mitgliedsbeiträge) erzielt werden. Insgesamt erhielten wir Spenden in Höhe von EUR 145.775,04. Damit lagen die Spenden 28,2% über dem Niveau des Vorjahres.

Einnahmen-Überschuss-Rechnung	31.12.2020	31.12.2021
KONTO Einnahmen	113.682,86	145.775,04
davon SPENDEN	113.682,86	145.775,04
davon Zinsen	0,00	0,00
davon Sonstiges	0,00	0,00
<i>Änderung ggü. VJ</i>	<i>-2,9%</i>	<i>28,2%</i>

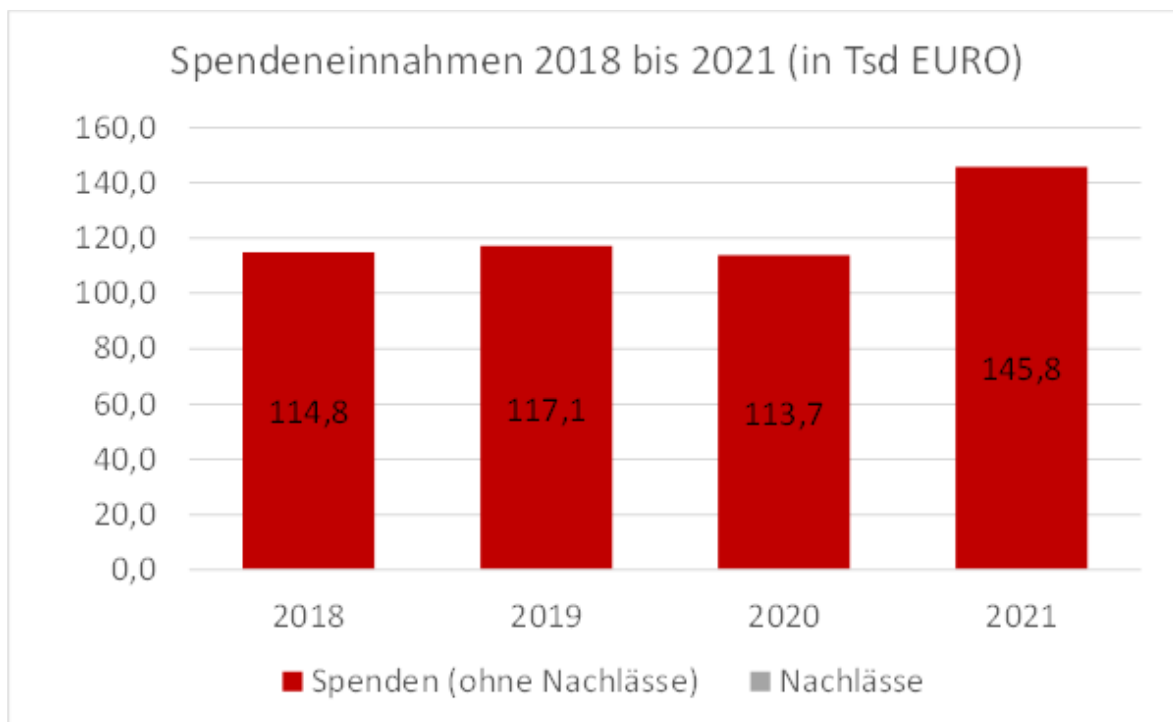
Dies ist ein sehr erfreuliches Ergebnis, welches auch, aber nicht nur durch einen neuen Großspender (eine Privatperson aus dem Landkreis Starnberg) zustande kann, der uns 20 Tausend Euro zukommen ließ. Insgesamt trugen private Großspender mit 73.944 EUR mehr als 50% zum Gesamtspendenvolumen bei. Auch die Zuwendungen anderer Organisationen stiegen von 13.944 auf 18.070 EUR. Die Zuwendungen aus Mitgliedsbeiträgen und „Kleinspendern“ („alle anderen Spender“) blieb in etwa konstant.

Spenderstruktur	2021	in %	2020	in %
Zuwendungen anderer Organisationen (1)	18.070,48	12,4%	13.944,93	12,3%
Mitgliedsbeiträge (2)	4.480,00	3,1%	4.530,00	4,0%
Summe Geldspenden	123.224,56	84,5%	95.207,93	83,7%
darin				
Patenbeiträge (3)	20.495,00	14,1%	27.080,00	23,8%
Spenden von Firmen	0,00	0,0%	10.749,93	9,5%
Private Großspender > 500 EUR	73.944,52	50,7%	28.642,00	25,2%
Anlassbezogen (Geburtstag, Trauerfall)	0,00	0,0%	4.150,00	3,7%
Alle anderen Spender	28.785,04	19,7%	24.586,00	21,6%
Summe	145.775,04	100,0%	113.682,86	100,0%

Dieser Spendenerfolg ist auch ein Ergebnis unserer zielgerichteten Öffentlichkeitsarbeit, welche sehr fokussiert über die Folgen von Corona in Peru und für unser Projekt berichtet hat, unserer großen und sehr treuen Spenderbasis, aber auch einigen „neuen“ Erstspendern.

Darüber hinaus ist es gute Praxis, dass alle Mitglieder des Vorstands ihre Auslagen-Erstattungen, vor allen für Reisekosten, als Spende wieder zurückzahlen („Rückspenden). Die Höhe bestimmt das eigene Ermessen je nach persönlicher, finanzieller Situation. Insgesamt waren dies ca. 1000 EUR in 2021; deutlich weniger als im Vorjahr, weil aufgrund Corona die meisten Versammlungen virtuell stattfanden und entsprechend gar keine Auslagen entstanden waren.

Weitere Einnahmen erzielt der Verein schon seit längerem nicht mehr, da der Verkauf von Nähwaren seit einigen Jahren eingestellt wurde und das Festgeld keine Zinserträge bringt.



4.2. Mitglieder, Mitgliedsbeiträge und Patenspenden

In 2021 ist die Anzahl der Mitglieder auf 115 Personen gestiegen. Die meisten Entscheidungen zum Beitritt fallen von Personen, die als Gäste auf unserer jährlichen Mitgliederversammlung teilnehmen, insbesondere auch Ex-Praktikanten.

Der jährliche Mitgliedbeitrag wurde ab 2002 auf 30 EUR festgesetzt und seitdem unverändert beibehalten; Da einige Mitglieder oftmals freiwillig höheren Beitrag einzubringen, betrugt die Summe aus Mitgliederbeiträgen tatsächlich 4.480 EUR. Es ist aber zu betonen, dass viele Mitglieder noch zusätzlich hohe Beträge spenden, entweder als Paten oder als Einzelspenden. Derzeit haben wir 40 Paten, die monatlich Beträge zwischen 20 und 100 Euro spenden. Mitglieder- und Patenbeiträge zusammen betragen mehr als 20.000 EUR.

4.3. Ausgaben

Im Jahr 2021 betragen die Gesamtausgaben des Vereins 100.676,23 EUR und lagen damit fast exakt auf dem Niveau der Ausgaben des Vorjahres.

Einnahmen-Überschuss-Rechnung	31.12.2020	31.12.2021
KONTO Ausgaben	-100.975,21	-100.676,23
PERU - Nuestro Hogar	-96.790,98	-95.100,00
davon Personal	-63.301,30	-62.766,00
davon Sachkosten	-33.489,68	-32.334,00
DE - Werbung & Verwaltung	-4.184,23	-5.576,23
davon Werbung	-3.126,94	-3.790,04
davon Verwaltung	-1.057,29	-1.786,19
<i>in % der Spenden</i>	3,1%	5,5%

Obwohl die Einrichtung ja wegen der Corona-Maßnahmen geschlossen blieb, haben wir, wie auch schon 2020, sämtliche Gehälter in voller Höhe weiterbezahlt und auch unsere Lebensmittelspenden und sonstige Hilfsleistungen fortgesetzt bzw. tlw. sogar erhöht (siehe vorige Seiten).

Nach Rücksprache mit der Leitung von Nuestro Hogar haben wir die vierte Quartalszahlung etwas reduziert. Hintergrund ist, dass trotz der Fortführung der Gehaltszahlungen, die Ausgaben in Nuestro Hogar geringer als geplant ausgefallen sind. Auch wurden einige, eigentlich geplante Reparaturen bzw. Investitionen im Gebäude von Nuestro Hogar zurückgestellt.

Die Verwaltungsausgaben in Deutschland haben sich etwas erhöht, da wir eine neue, cloubasierte Vereins-Software (www.fundraisingbox.de) angeschafft haben. Auch für Werbung wurde etwas mehr ausgegeben, da sich sowohl Druckkosten als auch Auflage für unseren Rundbrief erhöht haben.

4.4. Werbungsaktivitäten

Um alle anfallenden Kosten zum Unterhalt der Kindertagesstätte zu decken, wirbt AYUDAME in unterschiedlicher Form um Zuwendungen, die sich ausschließlich auf Geldspenden beschränken. Dazu werden die Homepage, sowie mehrere Online-Newsletter und auf dem Postweg der Versand von Rundbriefen genutzt. Um das Spektrum noch zu erweitern, ist der Verein seit einigen Jahren mit einem Account bei Facebook und, seit 2019, auch bei Instagram vertreten.

- Auf der Homepage präsentiert sich der Verein durch zahlreiche Texte mit dazugehörigen Fotos, denen Besucher Informationen zur Historie des Projektes, sowie über aktuelle Geschehnisse entnehmen können. Weiterhin können dort in der Rubrik "Berichte" die aktuellen Halbjahresberichte eingesehen werden.
- Der elektronische Newsletter wird im Abstand von ca. 3-4 Monaten per E-Mail versandt. Inhaltlich berichtet er in knapper Form über aktuelle Geschehnisse in der Kindertagesstätte "Nuestro Hogar" sowie über die Arbeit des Vorstandes in Deutschland. Die Zahl der Empfänger liegt momentan bei ca. 700 E-Mail-Adressen.
- Die beiden Rundbriefe 2021 wurden im Frühsommer und in der Weihnachtszeit versandt. Auch dieses Jahr stand natürlich die besondere Situation aufgrund Corona im Zentrum der Rundbriefe.
- Die sozialen Netzwerke Facebook und Instagram werden verwendet, um insbesondere die jüngeren Mitglieder und Unterstützer des Vereins noch besser erreichen zu können. Auf der Facebook-Seite werden regelmäßig kurze Artikel veröffentlicht, die hauptsächlich aktuelle Geschehnisse aus dem Projekt betreffen.
- Auf einem eigenen Youtube-Kanal stehen aktuell ca. 15 kürzere Filmsequenzen über verschiedene Aspekte der Projektarbeit in Nuestro Hogar zur Verfügung.
- Ein regelmäßig überarbeiteter Flyer gibt einen schnellen Überblick über die Vereinsarbeit und die Kindertagesstätte Nuestro Hogar.

4.5. Ehrenamtliche Erklärung des Vorstands

Der gesamte AYUDAME-Vorstand hat sich zu einer ausnahmslos ehrenamtlichen Tätigkeit verpflichtet. Es gibt keine Entschädigungszahlungen oder Honorare an Vorstandsmitglieder für ihren Einsatz im Rahmen von Vereinstätigkeiten.

4.6. Bilanz mit Vorjahresvergleich - Allgemeine finanzielle Lage

Wie in Kapitel 4.1 bereits erläutert, haben sich unsere Spendeneinnahmen nochmals deutlich erhöht, während gleichzeitig in 2021 die Ausgaben auf Vorjahresniveau lagen. Somit haben sich unsere Rücklagen in Deutschland weiter erhöht, auf 256.042,13 EUR, und somit auf mehr als das Zweifache eines Jahresbudgets von Nuestro Hogar.

Einnahmen-Überschuss-Rechnung	31.12.2020	31.12.2021
KONTO Einnahmen	113.682,86	145.775,04
<i>Änderung ggü. VJ</i>	<i>-2,9%</i>	<i>28,2%</i>
KONTO Ausgaben	-100.975,21	-100.676,23
ÜBERSCHUSS	12.707,65	45.098,81

Bilanz (=Rücklagen)	31.12.2020	31.12.2021
HABEN FESTGELD zum 31.12.	65.712,42	65.712,42
HABEN GIRO-KONTO zum 31.12.	145.230,90	190.329,71
BILANZ Summe (=Rücklagen)	210.943,32	256.042,13
<i>Veränderung zum Vorjahr</i>	<i>12.707,65</i>	<i>45.098,81</i>

Insofern sehen wir die Finanzierung der Kindertagesstätte kurz- und mittelfristig als gesichert an. Dennoch planen wir, unsere Fundraising-Anstrengungen weiter zu intensivieren und zu professionalisieren, um auch über das Jahr 2022 hinaus die Finanzierung sicherstellen und ggf. auch das Aufgabenspektrum erweitern zu können.

4.7. Prüfung der Rechnungslegung 2021

Die Prüfung des Rechenwerks wurde von Herrn Wolf-Dieter Rosenberg durchgeführt, Steuerberater und vereidigter Buchprüfer mit Wohnsitz in München.

Der Buchprüfer bestätigt in seinem Bericht vom 07.04.2022 die Übereinstimmung aller Schlussbestände mit den Kontoauszügen der Bank und erklärt, dass die Prüfung keine Beanstandung ergeben hat.

5. MITGLIEDERVERSAMMLUNG 2021

Die Mitgliederversammlung 2021 fand am 13.11.2021 als hybride Mitgliederversammlung (virtuell und Präsenz) gemäß COMVG §§5 ff. statt, wieder in den Kirchenräumen der Vineyard Gemeinde.

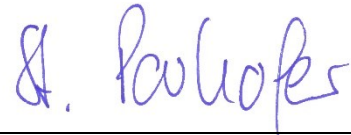
Der hybride Charakter, d.h. die Option sich per Zoom dazuzuschalten, erwies sich als unproblematisch und wurde von vielen begrüßt, da sie aufgrund der Entfernung ansonsten nicht hätten anreisen können. Sofern es gesetzlich erlaubt bleibt, wovon wir ausgehen, werden wir dieses hybride Format beibehalten.

Köln, den 22.07.2022

Gräfelfing, den 22.07.2022



Dr. Andreas Eckert
(Vorsitzender)



Dr. Stephan Parhofer
(Schatzmeister)